

Wie aus 200 Paar Jeans die Erfolgsgeschichte der anndora GmbH wurde

Annedore Linder und ihr winzig kleiner Onlineriese

Annedore Linder, die Geschäftsführerin der anndora GmbH in Halle(Saale), macht keinen Hehl daraus, dass sie für ihren Erfolg hart gekämpft hat und kämpft. Die Palette der Anbieter von Internet-Shops ist groß und die Produkte vielfältig. Den kleinen aber wichtigen Unterschied sieht Annedore Linder sowohl in der Qualität und dem Preis ihrer Produkte, vor allem aber im Service für jeden einzelnen Kunden. Ganz gleich, ob für 15 oder 15.000 Euro eingekauft wird.

„Unsere Webseiten sind klar strukturiert, der Kunde wird nicht mit Informationen überfrachtet. Jederzeit kann der Kunde mit uns über die verschiedensten Wege Kontakt aufnehmen. Vor, während und nach dem Kauf ist der Kundenservice für ihn da. „Natürlich versucht anndora auf jeden Kundenwunsch einzugehen.“, so die Geschäftsführerin. Im Kern gehört zur Produktfamilie alles um Haus, Garten und Freizeit. Vom robusten aber preiswerten Sonnenschirm, über Elektrowerkzeuge und Zubehör, Taschen und Koffer für wirklich jede Lebenslage, alles was Hobby- und Profigärtner für die nächste Saison brauchen bis hin zur Ski-Bekleidung für die ganze Familie.

1999 hatte die frisch gebackene Mutter Zeit, um sich durchs Internet zu klicken und zu schauen, wie man die Geschäftsidee umsetzen könnte. Sie kaufte zwanzig Paar Jeans bei einem Großhändler und bot sie über ihren Online-Shop über eBay an. Der Anfang war gemacht. Sie meldete einen gewerblichen Account an und das Geschäft wuchs langsam und stetig an. Später machte sie ihren Namen sozusagen zum Programm: „anndora.de“, der Internet-Shop und ihr eBay-Shop mit gleichem Verkäufer-Namen laufen seither sehr erfolgreich. „Allein 10 Millionen Euro Umsatz hat das Unternehmen im vergangenen Jahr erwirtschaftet“ berichtet Annedore Linder nicht ohne Stolz.

Schon seit einigen Jahren verkauft sie Sonnenschirme sowie Taschen und Koffer unter eigenem Label. Natürlich werden die Produkte nach den strengen Wünschen der Hallenserin designed und produziert. Gerade für die Sonnenschirme interessieren sich nicht nur private Kunden. Auch große 5-Sterne-Hotels lassen sich von uns regelmäßig beliefern“, so Linder. Und weiter: „Die Kunden schätzen die Qualität, wie Standsicherheit, Abmessungen, Stoffe und Farbauswahl genauso, wie die 2 Jahre Gewährleistung und den Service um alle Produkte, wie die Videos zur Aufbauanleitung oder zur Pflege.“

Dass dem Unternehmen immer mehr Kunden dauerhaft vertrauen, zeigt auch die Einschätzung der Käufer auf den digitalen Marktplätzen. „Das entscheidet heute - nach dem Produkt selbst - auch darüber, ob ein Kunde wieder einkauft. „Wir haben 100 Prozent Kundenzufriedenheit in unserem eBay-Shop. anndora ist zu einem Top-Verkäufer geworden und hält diese Bewertung seit Jahren ohne Unterbrechung“, erzählt die Unternehmerin. Dass die Firma und die Marke anndora heute so erfolgreich sind, ist vor allem ihrer Beharrlichkeit geschuldet. Sie musste ohne Bank-Kredite auskommen, weil sie Bürgschaften über die Familie ablehnte. So investierte sie jeden Gewinn gleich wieder in ihr Unternehmen. Auch auf Fördermittel hat sie verzichtet. „Nicht, weil ich diese nicht gut hätte gebrauchen können. Aber für den Online-Handel gab es nicht die richtigen Angebote und außerdem hatte ich überhaupt keine Zeit, Ich habe jede freie Minute in mein Unternehmen gesteckt“, so Annedore Linder. Von den Anfängen bis heute ist ihr Ehemann ihr wichtigster Berater und steht ihr nicht nur privat zur Seite.

Heute ist sie froh über ihre Entscheidung und nicht zuletzt stolz, dass sie es ohne Hilfe von außen geschafft hat. Seit kurzem hat die anndora GmbH ihren Firmensitz in einem neuen Gebäude im Osten der Saalestadt, draußen gut sichtbar die bunten Buchstaben des Firmennamens. Dahinter befinden sich eine Lagerhalle mit 5000 Quadratmetern Fläche und 400 Quadratmeter für die Büros. Platz für Erweiterungen hat Annedore Linder bei der Wahl des Standortes gleich eingeplant. Zum Team gehören 21 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und 6 Azubis zum Fachlageristen, Informatiker und Mediendesigner. Es ist nicht immer einfach die Chefin zu sein, erzählt Annedore Linder. Aber sie legt großen Wert auf einen freundlichen, offenen und respektvollen Umgang.

Mit ihrer Geschichte will Annedore Linder auch anderen Mut machen, ihre Ideen zu verfolgen und auch nach anfänglichen Rückschlägen nicht gleich wieder aufzugeben oder sich entmutigen zu lassen. Annedore Linder, die Unternehmerin aus Halle in Sachsen-Anhalt ist der Beweis, dass es sich lohnt.

Autor: Alexander Greiner

www.anndora.de

UNSERE WEBSITE VERWENDET COOKIES

Unsere Webseite setzt Cookies ein, um unsere Dienste für Sie bereitzustellen. Ebenfalls werden Cookies von Drittanbietern verwendet. Durch Ihre Zustimmung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies setzen. Sie können die Cookie Einstellungen jederzeit ändern.

16.03.2017

vorheriger Beitrag Erforderliche Cookies	Diese Cookies sind für die grundlegenden Funktionen der Website erforderlich. Sie können sie daher nicht deaktivieren. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst oder gespeichert.	nächster Beitrag >
Funktionelle Cookies	Diese Cookies ermöglichen uns die Analyse der Webseite-Nutzung, damit wir deren Leistung messen und verbessern können. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst oder gespeichert.	

Bestätigen

Einstellungen Cookies & Datenschutz

>

